

Hefele Menyhert Berufsschule Szombathely

Ausbildungen des Bauwesens

Unsere Schule ist die einzige Berufsschule und die grösste Schule für Holzbearbeitung im Komitat Vas. Unsere Ausbildungen blicken auf mehrere Jahrzehnte zurück. Im Bausektor sind unsere Ausbildungen auf den Stufen 4. und 5. des Europäischen Qualifikationsrahmens. Auf den Stufen 4. haben wir Vollzeitausbildungen für Zimmermann, Fliesenleger, Maler, Tapezierer und Maurer, die 3 Jahre lang dauern. In der Ausbildung für Erwachsenen sind Ausbildungen für Trockenbauer, Dachdecker, Isolierer im Bildungsangebot der Schule.

Die Ausbildungen werden mit Berufsprüfung beendet. In der Vollzeitausbildung haben die Schüler ausser Fachfächern auch Fächer für Allgemeinwissen. Ab der 10. Klasse erfolgt das Praktikum im Dualsystem, dort bereiten sich die Schüler auf praktische Prüfung vor. Am Ende der Ausbildung muss ein Portfolio über die verrichteten Arbeiten zusammengestellt werden, das muss in der Facharbeiterprüfung präsentiert werden. Auf der Stufe 5. lernen Bautechniker. Nach der 5 jährigen Ausbildung bekommen die Schüler Matura und den Technikerbrief. Im Falle von Berufen Zimmermann, Fliesenleger, Maler, Tapezierer und Maurer wird Beruf am Ende der 9. Klasse gewählt, bei Technikern am Ende der 10. Klasse.

Die Anforderungen der Ausbildung Zimmermann sind die Anfertigung der Dachkonstruktionen, der die Gebäude schützenden Dächer, Zusammenbau der bei den Bauarbeiten nötigen Gerüste. Zusammenbau und Abbau von Schalungen, Streben. Renovierung der Holzkonstruktionen von alten Gebäuden, Zusammenbau von vorgefertigten Holzkonstruktionen auf der Baustelle. Bis zum Ende der Ausbildung muss ein frei gewähltes/geplantes Prüfungswerk (ein verkleinertes Modell einer Dachkonstruktion) und seine Dokumentation gemacht werden.

Das muss auch in der Prüfung präsentiert werden.



Auf dem Wettbewerb Euroskills 2014 in Lille haben wir Bronzmedaille gewonnen, im Fach Zimmermann

Die Fliesenleger erlernen während der Ausbildung folgende Fachkenntnisse: Aufgrund der technischen Pläne machen, renovieren, verbessern und bauen die Warmbeläge, Kaltbeläge, Pflaster der Decken- und Bodenoberflächen im Innen- und Aussenraum ab sowie Dekorationsbeläge der Gebäude. Sie machen, renovieren, verbessern und bauen die Treppenbeläge, Fassadenbeläge und Pflaster ab.

Der Beruf Maler, Tapezierer ist unter den Bauberufen eines der spektakulärsten Fachgebiete. Die Kandidaten müssen an einer ärztlichen Untersuchung teilnehmen, wo die Farbwahrnehmung untersucht wird. Der Maler, Tapezierer muss aufgrund der technischen Pläne auf neuen oder alten Oberflächen Anstrichsystem aufbauen oder ausbessern.

Der Maurer ist der vielseitigste Fachmann in der Bauindustrie. Von der Analyse der Pläne über die Ausführung der Konstruktionsarbeiten bis zur Kalkulation der Materialkosten bzw. Mengenabmessung müssen vielerlei Aufgaben durchgeführt werden. Von der Bestimmung des Fundaments über Erdarbeiten bis zur Schalung und Verfertigung der Stahlbetonkonstruktionen müssen sie die Bauprozesse und Technologien kennen. Er versteht mit verschiedenen Dämmungen die Bauten, die den strengen Vorschriften entsprechen. Nötigenfalls macht er fachgerechte Abbauarbeiten und verfertigt Pflaster. Bei seiner Arbeit benutzt er moderne Maschinen.

Im Rahmen der Ausbildung für Trockenbauer lernen die Schüler Konstruktionstechnologie der Feuerschutzverkleidungen von mechanischen Leitungen, Kabel, montierten Trennwänden, gehängten oder nicht gehängten Unterdecken, Dachbodeneinbau mit Holz und Metallskelett kennen.



Ausbildung für Isolierer: Der Isolierer kennt die verschiedenen Tätigkeiten der Bauberufe, die grundlegenden Technologien, Materialien. Er bedient einfache Kleinmaschinen, Handwerkzeuge mit Sicherheit. Er kennt die Regel der

Reihenfolge von Bauprozessen, die zu seiner Arbeit gehörenden allgemeinen Vorschriften und Arbeitsschutzvorschriften.

Ausbildung für Dachdecker: Seine Aufgaben sind Verfertigung, Instandhaltung, Verbesserung der Deckungen von Gebäuden, Fassadenverkleidung. Er macht Deckungen aus Beton, Keramik oder Deckungen mit natürlichem Rohstoff.

Der Bautechniker macht technische Aufgaben selbstständig oder mit Hilfe eines Ingenieurs im Zusammenhang mit Instandhaltung, Verbesserung, Umbau, Renovierung, Bau, Planen der Bauten. Ab der 11. Klasse lernen sie Fachfächer. Ein Teil der Matura und der Fachprüfung wird in der 13. Klasse abgelegt. Die Kandidaten müssen für die Prüfung ein Portfolio machen. Portfolio ist eine mit Hilfe eines Zeichen-oder Planprogrammes zusammengestellte Dokumentation. Es beinhaltet auch die Dokumentation der Ergebnisse, Aufgaben, Interessensekreises des Schülers, die von Lehrern beglaubigt werden. Die Bautechniker machen in erster Linie in der Werkstatt der Schule ihr Praktikum. In der Ausbildung für Techniker in der Klasse 9-12. werden wöchentlich 1-2 Tage Fachfächer unterrichtet. In der 13. Klasse haben die Schüler 4 Tage pro Woche nur Fachfächer.



In der Berufsschule haben die Schüler in der 9. Klasse wöchentlich 2,5 Tage, in der 10. Klasse 4 Tage Fachunterricht. An anderen Tagen haben sie Fächer für Allgemeinwissen.

Wir haben gute Kontakte zu Baufirmen , Material Lieferanten ausgebaut, die mit ihrer Erfahrung , Präsentationen zur Erhöhung des Bildungsniveaus beitragen,

und sie unterstützen manchmal unsere Schule auch finanziell. Die Schüler unserer Schule haben die Möglichkeit, mehrmals an Studienreisen, Betriebsbesuchen teilzunehmen. Wir schreiben regelmässig Bewerbungen und nehmen an der Internationalen Schülerkonferenz Porta Speciosa teil.

Unsere Schüler haben gute Chancen, nach der erfolgreichen Facharbeiterprüfung Arbeit zu finden.

Kontaktperson: Pillis Kristóf

E-mail:

pilliskristof@gmail.hu

hefele@hefele.edu.hu